

Dienst am Menschen

- Privater Pflegedienst Regina Krüger -



Ein gutes Team - Regina Krüger (links) und ihre Pflegedienst-Mitarbeiterinnen.

DRK - PRK ?

Allen von uns ist klar, dass sich hinter den ersten drei Buchstaben das Deutsche Rote Kreuz verbirgt, aber haben Sie schon gewusst, dass PRK natürlich nur

privater Pflegedienst Regina Krüger heißen kann?

Zu ihrem Team gehören im 12. Jahr ihres Bestehens auch 12 Mitarbeiterinnen. Zu dieser steten Aufwärtsentwicklung des Unternehmens kann man nur gratulieren! Einst war sie Mittelschülerin der POS

Leubnitz. Danach erlernte sie den so wichtigen Beruf einer Krankenschwester. Jetzt rollen zu ihren Patienten die bequemen roten Flitzer, aber 1977 brachte ein Moped Frau Krüger zu ihren kranken Menschen nach Syrau und Umgebung. Anschließend arbeitete sie bei der Diakonie und beim DRK, bis sie sich 1997

mit noch zwei Mitarbeiterinnen selbständig machte. Seit all dieser Zeit stand beim Krügerschen Pflegedienst stets der Mensch im Vordergrund mit all seinen Leiden, Problemen und Bedürfnissen. Längst ist die Leistungspalette gestiegen, denn Regina Krüger und ihre Frauen bieten Hilfe rund um die Uhr an. Dazu gehören die häusliche Alten- und Krankenpflege sowie die Hauswirtschaft. Sie unterstützen Angehörige bei der Pflege und entlasten sie, übernehmen Begleitung zu Behörden, zum Arzt oder zur Apotheke. Essen auf Rädern gibt es ebenfalls. Um alles termينlich und professionell unter einen Hut zu bringen, ist es für die Chefin ganz wichtig, regelmäßig ihre Mitarbeiterinnen zu schulen. Dafür eignet sich ein Dienstzimmer in Syrau, wo sich ihre Fachkräfte treffen.

Wir wünschen dem privaten Pflegedienst Krüger viel Gesundheit, um die schweren Arbeiten und den Dienst an anderen Menschen stets bewältigen zu können. U.D.

KFZ - MEISTERBETRIEB

Auto Kölbel

Inh. Jörg Morgenstern

Freie Werkstatt

Leubnitzer Straße 35
08539 Rodau

Tel.: 037435 - 53 58
0173 - 3 55 30 38
Fax: 037435 - 52 29

Neue Gebrauchtwagen
eingetroffen!
Alle Infos unter

www.auto-koelbel.de

Der Rosenbach

Im Jahre 2004 berichtete ich in den RN über den Verlauf des Rosenbachs von der Quelle bis zur Mündung. Der Bach wird von zwei Eisenbahnlinien überquert. Zum einen ist es die Linie Plauen - Hof und zum anderen die Strecke Plauen - Weischlitz. In Straßberg stand ein großes steinernes Viadukt, das voriges Jahr durch eine Stahlkonstruktion ersetzt wurde. Auf den Fotos sehen wir den Erstzustand, die neue Brücke und die Einmündung des Rosenbachs in die Elster am Straßberger Mühlenwehr. U.S.

